

Kerstin Martens

M10 Forschungsbegleitung zur Masterthesis

Tag & Uhrzeit: Blockveranstaltung, bestehend aus 2 Blöcken

1. **Block: Donnerstag, 4.4.2019 (für alle)**
2. **Block: 10.7.2019 oder 24.9.2019 (ein Termin ist aus diesen zu wählen)**
Außerdem wird es auch einen Prüfungstermin im WS19/20 geben für diejenigen, die im SoSe19 noch kein Konferenzpapier vorgestellt haben (Datum ist noch festzulegen, wird etwa Ende November sein)
→ Bitte teilen Sie mir am 4.4. mit, welches Datum Sie anstreben

Raum am 4. April: UNICOM 7.1020, Folgetermine UNICOM 7.2210
Modul: MA Politikwissenschaft M10
Seminar Nummer: VAK 08-26-4-MA10-1

Dozentin: Prof. Dr. Kerstin Martens
Büro: Institut für Interkulturelle und Internationale Studien (InIIS), UNICOM, Mary-Somerville-Straße 7, Haus „Wien“,
28359 Bremen, Raum 7.2110
Tel: (0421) 218-67498
Email: martensk@uni-bremen.de
Sprechstunde: Montags 13:00 bis 14:00 Uhr

Kursbeschreibung:

Dieser Kurs stellt eine Begleitung bei der Erstellung der Masterthesis dar. Er soll in der Konzeption und Durchführung des eigenen Forschungsvorhabens Unterstützung leisten. Insbesondere sollen auftretende Probleme, verwendete Arbeitstechniken und erste Forschungsergebnisse diskutiert werden. Der Kurs wird in Blockveranstaltungen durchgeführt.

Kursanforderungen:

Schriftliches Papier
Mündliche Präsentation
Teilnahme an den Diskussionen im Seminar

Deadlines:

Konferenzpapiere sollen 1 Woche vor der Vorstellung auf der Minikonferenz vorliegen & auf stud.ip hochgeladen werden.

Programmablauf für den 1. Block (1 Tag) 4.4.2019		
9:15	Begrüßung & Vorstellung des Programmablaufs	
9:30-10:15	Besprechung von prozeduralen Fragen zur Masterthesis: FAQ mit <i>Simone Gundlach</i> (ZPA)	Ablauf der Masterphase
Kurze Pause		
10:30-12:30	Minikonferenz – Vorstellung & Diskussion der eigenen Forschungsarbeiten	Vorstellung von Konferenzpapieren
Mittagspause		
13.30-14:15	Forschungsethik in der Politikwissenschaft	Input & Plenumsdiskussion
Kurze Pause		
14:30-15:30	Feedback zum Studiengang mit <i>Fabian Besche</i> (Universität Bremen, SFB 1342 „Global Entwicklungsdynamiken von Sozialpolitik“ und MAPW Alumnus) und <i>Sebastian Möller</i> (Koordinator des Studiengangs Master Politikwissenschaft)	Plenumsdiskussion zum MAPW
bis 15.45	Weitere Planung & Fragen	
Seminarabschluss		
Programmablauf für den 2. Block (verschiedene Termine zur Auswahl)		
9:15- max 15:45	Minikonferenz – Vorstellung & Diskussion der eigenen Forschungsarbeiten	Studierende stellen vor

Informationen über das Seminar

Lernziele & Soft Skills

- Befähigung zur Erstellung einer größeren wissenschaftlichen Forschungsarbeit.
- Befähigung zur Bewältigung konzeptioneller, datenbedingter etc. Probleme im Vorfeld oder Verlauf einer wissenschaftlichen Abschlussarbeit.
- Beherrschung der Managementprobleme eines individuellen oder teambezogenen Forschungsprozesses.
- Fähigkeit zur gemeinsamen Diskussion von komplexen Forschungsproblemen.
- Präsentation des eigenen Forschungsvorhabens und der wesentlichen Ergebnisse.
- Fähigkeit zur offenen Diskussion der aufgetretenen Schwierigkeiten.

Literaturbasis

- Die Konferenzpapiere der Seminarteilnehmenden werden über stud.ip. verteilt. Bitte stellen Sie Ihr Papier **1 Woche vor der jeweiligen Minikonferenz** mir und den anderen Teilnehmenden auf stud.ip zur Verfügung.
- Literatur zum 1. Block findet sich online bzw. auf der Literaturliste.

Arbeitsformen im Seminar

- Erster Block (1 Termin für alle): Es werden allgemein Fragen zum Ablauf der Masterphase geklärt (Voraussetzungen, Prozedere, Anmeldung etc.). Bitte lesen Sie sich dazu die Prüfungsordnung und das Kompendium aufmerksam durch. Bitte senden Sie mir Ihre Fragen 1 Woche vor dem Termin des 1. Blocks per Email zu. Weiterhin werden wir Fragen zur Forschungsethik behandeln.
- Zweiter Block (verschiedene Termine zur Auswahl): Das Seminar wird in Form einer Mini-Konferenz durchgeführt, auf der die entstehenden Masterthesis diskutiert werden sollen. Anders als in anderen Modulen werden nicht Sie Ihre eigene Arbeit vorstellen, sondern eine andere Person aus dem Seminar soll Ihr Papier präsentieren. Anschließend werden der Autor/die Autorin des Papiers auf die Punkte der Präsentation eingehen, bevor wir das Papier im Plenum besprechen.
- Die Zuteilung der DiskutantInnen erfolgt spätestens 1 Woche vor Vorstellung der Konferenzpapiere durch mich.
- Die Präsentationen sollen 10-12 Minuten umfassen. Antworten der Autorin/des Autors können bis zu 3-5 Minuten Umfang haben.

Erwartungen an die Studierenden

- Verfassen eines Konferenzpapiers im Umfang von 10-15 Seiten.
- Vorstellung und Kommentierung des Papiers eines anderen Teilnehmers/Teilnehmerin auf der Mini-Konferenz inklusive Handout.
- Aktive Teilnahme an der Mini-Konferenz.
- Beteiligung an der allgemeinen Diskussion im Plenum.

Kontakt

- Meine Sprechstunde findet montags von 13:00 bis 14:00 Uhr im InIIS, UNICOM, Mary-Somerville-Straße 7, Haus „Wien“, Raum 7.2110, statt. Bitte melden Sie Ihren Besuch spätestens einen Tag vorher per Email an.
- Kurze präzise Fragen (!) werden auch per Email beantwortet: martensk@uni-bremen.de
Bitte immer den Betreff „M10 Forschungsbegleitung“ als Hilfestellung zur Zuordnung nutzen.

Leistungsnachweise

Creditpoints/Modulnote

- Das Seminar ist eine Pflichtveranstaltung im Master Politikwissenschaft. Bei erfolgreicher Teilnahme werden 6 CP erworben.
- Die Note dieser Veranstaltung setzt sich aus einer Note für den schriftlichen Beitrag (Konferenzpapier) und einer Note für die mündliche Leistung (Referat eines Konferenzpapiertes inklusive Handout) zusammen, die zu gleichen Teilen gewertet werden.

Konferenzpapier

- Das schriftliche Konferenzpapier sollte auf Basis ihrer eigenen Masterthesis erstellt werden. Je nach Arbeitsstand kann dies beispielsweise ein (Ausschnitt aus einem) Kapitel sein (z.B. das Theoriekapitel; ein Literaturüberblick, der die wesentliche Forschungslücken aufzeigt; ein empirisches Kapitel; die Einleitung inklusive Forschungsfrage, methodischem Ansatz etc.), welches eingebettet ist in den Gesamtzusammenhang Ihrer Masterthesis.
- Die Leistung in diesem Seminar ist es, die bearbeitete Thematik des Konferenzpapiertes in einem Papier schlüssig darzustellen. **D.h. das Konferenzpapier muss also als eigenständiges Papier verständlich sein, ohne dass Verweise auf die Masterarbeit notwendig sind!** Der Umfang sollte 10-15 Seiten (zuzüglich Literaturverzeichnis und Anhänge) nicht übersteigen.
- Das Papier sollte so abgefasst sein, dass es auch anderen TeilnehmerInnen verständlich und zugänglich ist, auch wenn diese nicht ExpertInnen auf dem von Ihnen untersuchten Forschungsfeld sind und Ihre MA Thesis nicht kennen.
- Das Papier sollte dieselben Formatierungs- und Zitierregeln anwenden, die auch für die Masterthesis gelten (siehe hierzu Kompendium des IPW).
- Das Papier kann auf Deutsch oder Englisch verfasst werden.

DiskutantInnen

- Als DiskutantIn haben Sie die Aufgabe, das Papier, welches Sie bearbeiten sollen, kurz inhaltlich vorzustellen und anschließend zu kommentieren. **Bitte stellen Sie den anderen TeilnehmerInnen ein ca. 2 Seiten langes Handout zu Ihren Diskussionspunkten zur Verfügung.**
- Folgende Fragen sollten in Ihrer Darstellung des Papiers Berücksichtigung finden:
 - Welcher Frage/Thematik widmet sich der Text?
 - Was sind die zentralen Aussagen des Textes?
 - Auf welchen Wegen werden diese Aussagen bekräftigt?
- Hauptaugenmerk Ihrer Präsentation sollte auf die kritische Auseinandersetzung mit dem Papier gelegt werden. Dazu können folgende Fragen Berücksichtigung finden:
 - Was überzeugt?
 - Was bedarf weiterer Klärung?
 - Wo lassen sich Probleme entdecken?
 - Wie können diese geklärt werden?
 - Wie nachvollziehbar ist die Argumentation des Textes?
 - Welche Punkte sollten eventuell in der allgemeinen Diskussion geklärt werden?

Literatur

Lektüre zu diesem Kurs zum 1. Block:

- American Political Science Association (2012): A Guide to Professional Ethics in Political Science, zweite Auflage, Washington, D.C.: APSA. <http://www.apsanet.org/TEACHING/Ethics>
- Deutsche Forschungsgemeinschaft (2013): Sicherung guter wissenschaftlicher Praxis – Denkschrift. Weinheim: Wiley-VCH. <https://onlinelibrary.wiley.com/doi/book/10.1002/9783527679188>
- Kompendium des Instituts für Politikwissenschaft (2018): Bremen: Universität Bremen. <http://www.politik.uni-bremen.de/ccm/info/materialien/kompendium-hinweise-zum-wissenschaftlichen-arbeiten.de>
- Leibfried, Stephan (2013): In diesem Fall gehört der Ankläger auf die Anklagebank, Frankfurter Allgemeine Zeitung Oktober 2013, <http://www.faz.net/aktuell/feuilleton/forschung-und-lehre/plagiatsfall-steinmeier-auf-die-anklagebank-gehört-der-anklaeger-12618050.html>
- Prüfungsordnung für den Master „Politikwissenschaft“ (2013): Bremen: Universität Bremen. <https://www.uni-bremen.de/zpa/pruefungsordnungen/master.html>

Weiterführende Literatur:

- Bolker, Joan (1998): Writing Your Dissertation in Fifteen Minutes a Day. A Guide to Starting, Revising, and Finishing Your Doctoral Thesis. New York: Henry Holt and Company.
- Franck, Norbert/ Stary, Joachim (Hrsg.) (2003): Die Technik wissenschaftlichen Arbeitens. Eine praktische Anleitung, 15. Aufl. Paderborn: Schöningh UTB.
- Karmasin, Matthias/ Ribing, Rainer (2006): Die Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten. Ein Leitfaden für Seminararbeiten, Bachelor-, Master- und Magisterarbeiten sowie Dissertationen. Wien: Facultas.
- Plümper, Thomas (2008): Effizient schreiben – Leitfaden zum Verfassen von Qualifizierungsarbeiten und wissenschaftlichen Texten. München: Oldenbourg Verlag.
- Punch, Maurice (1986): The Politics and Ethics of Fieldwork. Newbury Park: Beverly Hills, London, New Delhi: Sage, Kapitel 2.
- Silvia, Paul J. (2007): How to Write a Lot. A Practical Guide to Productive Academic Writing. Washington, D.C.: APA Life Tools.
- Sociological Association's (BSA) Statement of Ethical Practice and Guidelines for Good Professional Conduct
- Turabian, Kate L. (2007): A Manual for Writers of Research Papers, Theses and Dissertations. Chicago: The University of Chicago Press.